

Asset Allokation als Schlüssel zum Anlageerfolg

- Momentum: Erwarten steigende Aktienkurse in der Eurozone
- Kontinuierliche Anpassung der Asset Allokation als Erfolgsmodell
- Momentum Portfolios erreichen Zielrenditen bei geringen Schwankungen

Luxemburg, 17. Juli 2015 - Der Luxemburger Portfoliodienstleister Momentum erwartet bis Herbst steigende Aktienkurse innerhalb der Eurozone. Als Ursache dafür sehen die Vermögensverwalter ein positives Wachstum in Euroland, welches in erster Linie von den größten Volkswirtschaften des Währungsraums ausgehe. Auch die anhaltende Euro-Schwäche wirke stimulierend auf den europäischen Export. Den Aufschwung in den USA sehen die Experten von Momentum dagegen schon weiter fortgeschritten. Aus diesem Grund sichtet Momentum zum dritten Quartal in seinem offensiven Portfolio den Anteil an US-Large Caps um 2 Prozent zu Gunsten der Assetklasse Aktien – Opportunities um. „Unsere Asset Allokation ist ein stetiger Prozess mit dem Ziel, den Marktentwicklungen Rechnung zu tragen“, erklärt Michael Jensen, Executive Vice President von Momentum. „Hektische Umschichtungen gibt es bei uns nicht“, so Jensen weiter. Momentum verzichtet bereits seit einiger Zeit auf Investments in Südeuropa und hat im Hinblick auf eine mögliche Zinswende auf Anleihen mit kurzer Duration gesetzt.

Als Risikofaktoren an den internationalen Märkten gilt neben der Schuldensituation in Griechenland auch weiterhin der schwelende Konflikt rund um die Ukraine. „Angesichts der aktuellen Lage können volatilitätsreduzierte Investments ein Schlüssel zum Anlageerfolg sein“, so Jensen. Während die Märkte 2015 bislang einige sehr volatile Phasen durchlaufen haben, entwickelte sich das benchmarkfreie MomentumPlus Private Wealth Management stabil und blendete die Marktturbulenzen weitestgehend aus.

Doch auch die fünf Momentum Portfolios mit Long-only-Ausrichtung boten im ersten Halbjahr solide Renditen: Das offensive Portfolio legte per 30.6. 2015 um 12,48 Prozent zu, das dynamische Portfolio um 9,55 Prozent, das ausgewogene Portfolio um 7,10 Prozent, das ausgewogene Portfolio Europa um 8,53 Prozent und das defensive Portfolio um 4,62 Prozent. „Unsere Momentum Portfolios schneiden seit ihrer Auflage deutlich besser ab, als die jeweilige Vergleichskategorie von Morningstar. Auch während der jüngsten Marktturbulenzen hat sich unsere Herangehensweise, mit Augenmaß auf chancenreiche Anlageklassen zu setzen, bewährt“, sagt Michael Jensen.

Nach Einschätzung von Momentum müssen Anleger im Niedrigzinsumfeld bewusst Chancen wahrnehmen, um die langfristigen Sparziele auch zu erreichen. Der Schlüssel, um diese chancenreichen Investments auch umsetzen zu können, liegt in einer Anlagestrategie, die sich auf Chancen und Risiken gleichermaßen fokussiert. Dazu berät sich das Team hinter den Momentum-Strategien regelmäßig sowohl zur langfristigen Strategie als auch zur kurzfristigen taktischen Positionierung und greift dabei zusätzlich auf externe Expertise zurück.

Die Ergebnisse der regelmäßigen Beratung fließen in die Asset Allokation ein. Dabei steht die Optimierung von Risiko und Ertrag im Vordergrund. Anschließend wird die Asset Allokation auf Fondsebene umgesetzt. Ein externes Fondsresearch sorgt dabei für optimale Ergebnisse und vermeidet Interessenkonflikte. „Unser Portfolioprozess hat sich seit Bestehen unserer Strategien bewährt. Insbesondere freuen wir uns darüber, in den letzten Jahren die Zielrenditen bei äußerst geringen Schwankungen erreicht zu haben“, erklärt Jensen. „Die stetige Kontrolle unserer Asset Allokation ist einer der wichtigsten Faktoren für den Anlageerfolg unserer Portfolios“, so der Executive Vice President von Moventum.

Über Moventum

Moventum ist eine Full Service Fondsplattform für sämtliche Leistungen rund um das Wertpapierdepot. Seit der Gründung im Jahre 2000 gehört Moventum zu den erfolgreichsten Fondsplattformen in Deutschland und Österreich. Spezialisiert auf den Handel und die Verwaltung von Investmentfonds bietet das Luxemburger Unternehmen seinen Partnern Zugang zu einer im Markt bewährten Abwicklungsplattform mit Luxemburger und Österreichischer Lagerstelle, einem globalen Investment-Universum, einer fondsbasierten Vermögensverwaltung für alle relevanten Chancen-/Risikoprofile sowie innovativen Serviceleistungen rund um die Beratungsthemen Vermögensbildung, Vermögensverwaltung und private Altersvorsorge. Rund 1.850 angeschlossene Finanzberatungsunternehmen verwalten für ihre mehr als 44.000 einzelnen Investoren Bestände von mehr als 3,8 Milliarden Euro.

Mehr unter www.moventum.lu

Kontakt:

Michael JENSEN

Executive Vice President

MOVENTUM S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert L-2453 Luxembourg

Tel: +352 26 154 224 | **Fax:** +352 26 352 239

Email: Michael.Jensen@moventum.lu | **Web:** www.moventum.lu

Pressekontakt:

newskontor GmbH

Bodo Scheffels

02102 30969-28